

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Osterröfeld) am Montag, 20. September 2021,
im Bühnensaal des Bürgerzentrums, Alter Bahnhof 24, 24783 Osterröfeld

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 19

davon anwesend: 18

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Hans-Georg Volquardts

1. stellv. Bürgermeisterin

Ingeborg Schmidt-Weinand

2. stellv. Bürgermeisterin

Antje Stick

Gemeindevertreter/in

Katriina Sandberg-Hauck

Prof. Dr. Christian Hauck

Hans Bosmann

Tina Paugstadt

Angelika Pascheberg

Martina Schäfer

Dieter Harms

Axel Pascheberg

Dieter Lütje

Dr. Fabian Stein

Sven Bareiß

Uwe Kolb

Britta Röschmann

Detlef Strufe

Andreas Rathje

b) nicht stimmberechtigt:

Mitglieder der Verwaltung

Leitender Verwaltungsbeamter

Torsten Eickstädt

Protokollführerin

Claudia Olf

Fachbereichsleiterin Fachbereich II - Bürgerdienste

Karina Weyrich

Gast

Dr. Dominik Lück (bis einschl. TOP 6, 19:32 Uhr)

c) entschuldigt:

Gemeindevertreter
Peter Quell

TAGESORDNUNG :

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 19.07.2021
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Beratung und Beschlussfassung über die Einleitung eines Interessenbekundungsverfahrens GV1-19/2021
7. Beratung und Beschlussfassung über den Zuschussantrag des Diakonischen Werks gGmbH für die Neuanschaffung eines Kühlfahrzeuges für die Rendsburger Tafel GV1-20/2021
8. Beratung und Beschlussfassung über den Anbau eines Gruppenraumes an den ev. Kindergarten VWA1-13/2021
9. Beratung und Beschlussfassung über die Umgestaltung des Spielplatzes „Kanalredder“ VWA1-12/2021
10. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Grabsteine der Kriegsgräber auf dem ev.-luth. Friedhof Osterrönfeld GV1-21/2021
11. Unterstützung der Verwaltung durch die Beauftragung externer Dienstleister (gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU/FDP, FWO/SPD und OWG) GV1-22/2021
12. Sachstandsbericht über die Entwicklung der Rendsburg Port Authority GmbH
13. Bericht der Amtsverwaltung
14. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Nicht öffentlicher Teil

15. Mitteilungen des Bürgermeisters
16. Bericht der Amtsverwaltung
17. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Öffentlicher Teil

18. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Hans-Georg Volquardts eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 07.09.2021 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Volquardts stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 15 bis 17 in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 35 Abs.1 GO SH berechtigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 19.07.2021

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 27 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 19.07.2021 wurde der Gemeindevertretung am 22.07.2021 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Volquardts teilt mit, dass der Amtsvorsteher Eggert Voss zurückgetreten ist.

Weiter teilt er mit, dass auf dem gemeindeeigenen Grundstück Dorfstraße 11 eine Besichtigung mit Vertretern des Denkmalschutzes und des Planungsbüros stattgefunden hat. Ein Gutachten zur Ermittlung der Kosten muss über den Verkehrs- und Werkausschuss in Auftrag gegeben werden.

Das Freibad wurde am Sonntag geschlossen. Der Eintritt war in dieser Saison frei, weil ansonsten eine dritte Kraft erforderlich gewesen wäre und außerdem zunächst gar nicht absehbar war, ob das Freibad wegen der Pandemie überhaupt öffnen könnte. Sollte es im

kommenden Jahr keine Einschränkungen mehr geben, werden wieder die Eintrittspreise gelten. Geplant ist, das Freibad dann schon Anfang Mai zu öffnen.

Die beiden gelungenen Open Air-Veranstaltungen im Freibad waren gut besucht. Beide Veranstaltungen waren vom Land gefördert. Der Bürgermeister dankt der Feuerwehr für die Bewirtung.

Im November ist auf dem Freibadgelände ein „Musikalischer Winterabend“ geplant.

TOP 5.: Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner fragt, wann die Seniorennachmittage im Bürgerzentrum wieder stattfinden. Der Bürgermeister Hans-Georg Volquardts antwortet, dass die Nachmittage in diesem Jahr nicht mehr stattfinden werden, um zu vermeiden, dass sich Personen, die der Risikogruppe angehören, trotz Impfung mit dem Virus anstecken. Auch das Laternelaufen und der Weihnachtsmarkt werden in diesem Jahr nicht stattfinden.

Weiter fragt der Einwohner, wann das Buswartehäuschen und der Fahrradunterstand an der Bushaltestelle in der Bahnhofstraße errichtet werden. Der Bürgermeister antwortet, dass das Fundament für das Häuschen geschüttet wurde und es Ende des Monats aufgestellt wird. Wann der Fahrradunterstand errichtet werden kann, steht noch nicht fest, die erste Ausschreibung war gescheitert, nun wird im Dezember neu ausgeschrieben.

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über die Einleitung eines Interessenbekundungsverfahrens

Der Bürgermeister erteilt dem Rechtsanwalt Dr. Lück das Wort. Dr. Lück stellt sich kurz vor und erläutert das Verfahren.

Herr Bareiß fragt nach der Form der Bekanntmachung. Herr Dr. Lück erklärt, dass die Bekanntmachung im Amtsblatt und auf der Internetseite des Amtes erfolgt.

Herr Dr. Stein fragt, wie verfahren wird, wenn sich nur ein freier Träger bewirbt. Herr Dr. Lück antwortet, dass dann zu prüfen wäre, ob der Bewerber die im Interessenbekundungsverfahren geforderten Vorgaben erfüllt.

Beschluss:

Es wird beschlossen, ein Interessenbekundungsverfahren zum Betrieb der Kindertagesstätte Bahndammzwerge ab dem 01.08.2022 einzuleiten. Die vorliegende Bewertungsmatrix ist Grundlage für die Entscheidung. Das Interessenbekundungsverfahren wird öffentlich bekanntgemacht.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Bürgermeister Hans-Georg Volquardts dankt Herrn Dr. Lück für seine Ausführungen. Herr Dr. Lück verlässt die Sitzung um 19:32 Uhr.

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über den Zuschussantrag des Diakonischen Werks gGmbH für die Neuanschaffung eines Kühlfahrzeuges für die Rendsburger Tafel

Beschluss:

Es wird beschlossen, dem Diakonischen Werk Rendsburg für die Neuanschaffung eines Ersatz-Kühlfahrzeuges einen Zuschuss in Höhe von 1.000,00 EUR zu gewähren. Die finanziellen Mittel sind außerplanmäßig bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über den Anbau eines Gruppenraumes an den ev. Kindergarten

Beschluss:

Es wird beschlossen, ein Ingenieurbüro mit der Planung eines dauerhaften Anbaus eines Gruppenraumes an den Ev. Kindergarten zu beauftragen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die erforderlichen Planungsverträge nach erfolgter Ausschreibung abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die Umgestaltung des Spielplatzes "Kanalredder"

Frau Sandberg-Hauck weist darauf hin, dass Spielgeräte für Kleinstkinder fehlen.

Herr Pascheberg regt an, eine zusätzliche Schaukel für Kinder im Rollstuhl aufzustellen. Frau Röschmann erwidert, dass es bereits die Nestschaukel gibt. Sollte festgestellt werden, dass es hier einen Bedarf gibt, könnte diese Schaukel nachträglich angeschafft werden, ergänzt der Bürgermeister.

Beschluss:

Es wird beschlossen, im laufenden Jahr eine neue Seilbahn anzuschaffen und im Jahr 2022 noch ein weiteres Spielgerät (Spielkombi oder Spielschiff) zu beschaffen. Im Zuge des Ersatzes der Seilbahn ist der bisherige Hügel in östliche Richtung zu versetzen und die vorhandene Hangrutsche ebenfalls am neuen Standort zu installieren.

Im Zusammenhang mit der Preisumfrage für die Seilbahn sollen die Firmen gebeten werden, ein Angebot für die Gesamtmaßnahme wie im Ausschuss beschlossen, abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Grabsteine der Kriegsgräber auf dem ev.-luth. Friedhof Osterrönfeld

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass die Grabsteine der Kriegsgräber auf dem ev.-luth. Friedhof in zwei Abschnitten – wie beschrieben – erneuert werden. Die erforderlichen Haushaltsmittel für den zweiten Abschnitt sind für das Haushaltsjahr 2022 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11.: Unterstützung der Verwaltung durch die Beauftragung externer Dienstleister (gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU/FDP, FWO/SPD und OWG)

Beschluss:

Die Amtsverwaltung wird aufgefordert, verbindlich mitzuteilen, wann mit Umsetzung der bereits durch die Ausschüsse der Gemeindevertretung Osterrönfeld gefassten Beschlüsse, insbesondere im Hinblick auf Vorhaben der Bauleitplanung, der Projektierung, von Maßnahmen der baulichen Unterhaltung, von Aufträgen zur Planung von Sanierungs-/Instandsetzungsarbeiten sowie Maßnahmen aus dem Bereich des Tief- und Hochbaus gerechnet werden kann. Sollte sich zeigen, dass diese Beschlüsse verwaltungsseitig nicht zeitnah umgesetzt werden können, so ist zu prüfen, ob seitens der Amtsverwaltung auf externe Unterstützung zurückgegriffen wird. Der Bürgermeister sowie die betreffenden Ausschussvorsitzenden sind regelmäßig, mindestens einmal monatlich, über den Fortschritt zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 12.: Sachstandsbericht über die Entwicklung der Rendsburg Port Authority GmbH

Der Bürgermeister gibt einen Sachstandsbericht über die Entwicklung der Rendsburg Port Authority GmbH.

Die nächste Sitzung der RPA GmbH findet am 11. Oktober statt. Der Verlust wird wegen eines Grundstücksverkaufes in diesem Jahr geringer ausfallen. Die Ringstraße soll weiter gebaut und der Ring somit geschlossen werden. Dadurch wird sich vermutlich auch das Problem mit den LKW, die die Beschränkung am Kreisel zur Marie-Curie-Straße nicht beachten, erledigen. Derzeit ist das Wenden schwierig. Im Hafen gab es in diesem Jahr 60 Schiffsanlegungen, weniger als im vergangenen Jahr, was damit zusammenhängt, dass die Max Bögl GmbH vermehrt kleinere Elemente herstellt, die über die Straße abtransportiert werden.

TOP 13.: Bericht der Amtsverwaltung

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 14.: Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Herr Bareiß äußert die Bitte, im Sitzungssaal einen HDMI-Anschluss vorzusehen, damit ein externer Laptop angeschlossen werden kann.

Herr Kolb teilt mit, dass an Elternversammlungen in der ev.-luth. Kita die Vertreter des Trägers nicht teilnehmen.

Herr Bareiß teilt mit, dass eine Nachbarin auf eine Antwort wartet auf ihren Vorschlag zur „essbaren Stadt“. Der Bürgermeister erklärt, dass er den Eindruck hatte, es handele sich um einen allgemeinen Rundbrief. Er wird sich darum kümmern.

Der Bürgermeister Hans-Georg Volquardts schließt um 19:53 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

TOP 18.: Schließung der Sitzung

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her. Er teilt mit, dass im nicht öffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst wurden.

Der Bürgermeister Hans-Georg Volquardts bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 19:55 Uhr.

gez. Volquardts

Hans-Georg Volquardts
(Der Bürgermeister)

Osterrönhof, 18.10.2021

gez. Olf

Claudia Olf
(Protokollführung)